

TuSLichterfelde

Berlin

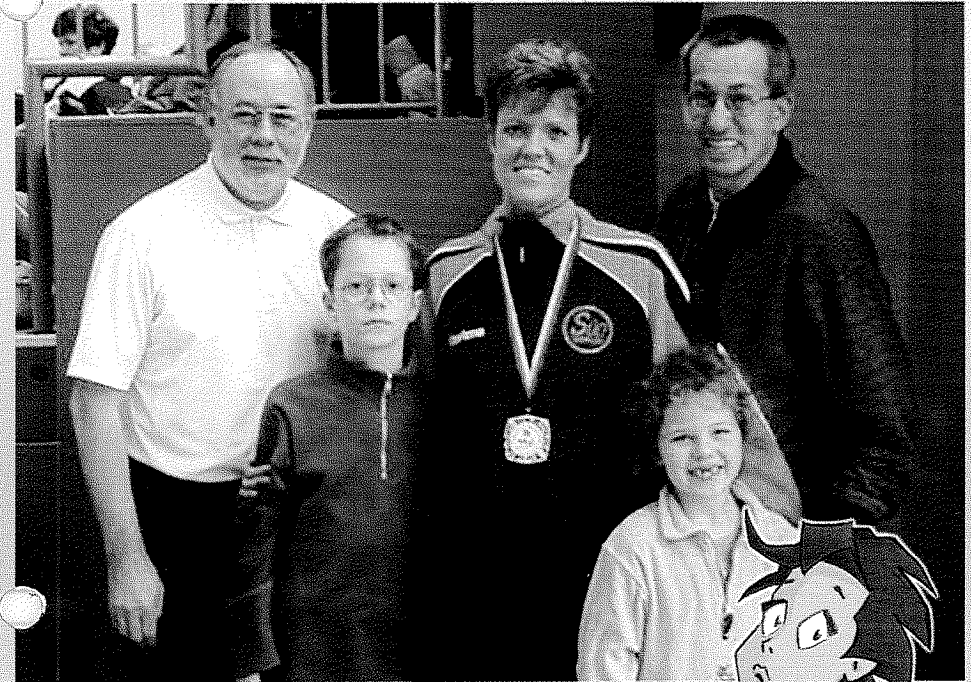


Geschäftsstelle: Roonstraße 32a
12203 Berlin
Tel. 8 34 86 87
Fax 8 34 85 57

tus.lichterfelde@berlin.de
www.tusliberlin.de

„DAS SCHWARZE L“

APRIL 2004



Familienbande...

IG-Süd-Präsident Flucke (links) mit der Leichtathletik-Familie Böhme.

Von rechts: Thorsten (erfolgreicher Trainer der C-Schüler), Lara (Nachwuchstalent im Gehen Wo8), Karen (Deutsche Meisterin, Senioren 3.000m Gehen) und Marc (Berlins Bester Mo8/Mo9, 1.000m)

Lolle-Comics zu gewinnen!
„Titelbild des Jahres 2003“

Turnen +++ Gymnastik +++ Trampolin +++ Leichtathletik +++ Basketball +++ Volleyball +++
+++ Badminton +++ Hockey +++ Baseball +++ Karate +++ Wandern +++ Gesundheitssport +++

- * Heizung
- * Sanitär
- * Gasanlagen
- * Traumbäder

Buderus
HEIZTECHNIK

Wano

Heizung-
Sanitär- und Gasanlagen

☎ 833 12 42

Moltkestr. 50 12203 Berlin

Notdienst

Wir helfen auch bei tropfenden Wasserhähnen

Das Fachgeschäft mit Tradition in Lichterfelde seit 1931

8 x auch in Ihrer Nähe



... der Familienbäcker!

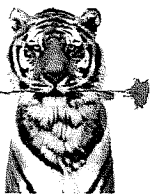
in allen Filialen
Kaffeeausschank von



Zentrale: Hindenburgdamm 93a, 12203 Berlin

Tel.: 844 90 20 Fax: 844 90 220

*Spezielle Sonderwünsche - Hochzeitstorten
Diabetiker-Gebäck - Baumkuchen - Partyservice*



Lehmann's Auto Service

- Meisterbetrieb der KFZ-Innung
- AU-Prüfung täglich
- Kupplungsdienst
- Tigerwäsche
- TÜV im Hause

ESSO STATION Andreas Lehmann

Kaiser-Wilhelm-Straße 34
12247 Berlin (Lankwitz)

Telefon: 772 80 58
Fax: 773 36 09



Die TuSLi-Leseraktion

Titelbild des Jahres 2003

wird Ihnen präsentiert von:



- Unterhaltsreinigung
- Glasreinigung
- Baureinigung
- Fassadenreinigung
- Teppichreinigung
- Grundreinigung u. Versiegelung
- Parkett schleifen u. versiegeln
- Gardinen-/Lamellenreinigung
- Schädlingsbekämpfung
- Arbeitnehmerüberlassung

Čujic Gebäudereinigung GmbH
Goerzallee 7, 12207 Berlin

<http://www.cujic.com>
E-Mail: info@cuji.com

Tel.: 030/843 882-0

Fax: 030/843 882-20

Starke Leistung ★ Fairer Preis

Friseur

HAIRlich

in Lichterfelde

Moltkestraße 50 • 12203 Berlin
S-Bhf Botanischer Garten • Bus 283

Telefon: 0 30 / 8 34 47 73

- ★ Trendfrisuren
- ★ Langhaarspezialist
- ★ Cut and Go

Bitte wählen Sie aus den nebenstehenden Titelbildern des Jahres 2003 Ihre drei Favoriten und vergeben Sie die Plätze 1 bis 3.

Bitte wählen Sie auch die „goldene Zitrone“ für das Titelbild, das Ihnen überhaupt nicht gefällt.

Meine Favoriten für das Titelbild des Jahres 2003 sind:
(bitte entsprechenden Buchstaben eintragen)

Platz 1: _____

Platz 2: _____

Platz 3: _____

„Goldene Zitrone“: _____

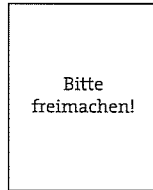
Name, Vorname: _____

Straße: _____

Ort: _____

TuSLi-Mitglied: Ja Nein

Die Teilnahme ist unabhängig von einer TuSLi-Mitgliedschaft.
Eingangsschluss bei TuSLi: 08.05.2004.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.



per Fax an: 0 30-8 34 85 57 oder an

Turn- und Sportverein Lichterfelde
Titelbild 2003
Postfach 11 06 06
10836 Berlin



Ab sofort erhalten TuSLi-Mitglieder bei Vorlage Ihres Mitgliedsausweises 10% Rabatt auf alle Dienstleistungen bei HAIRLICH. Wir freuen uns auf Sie!

Udo Hinrichsen vom Friseurteam HAIRLICH

Termine im April

- 5.-16.4. Osterferien in Berlin und - ab 7.4. - auch im Bundesland Brandenburg (Schulturnhallen und Geschäftsstelle sind grundsätzlich geschlossen!)
- 10. Basketball, 2. BL, Herren – Paderborn 91, 19.00, Cole Sports Center, Hüttenweg 43
- 12. Redaktionsschluss für Mai-Heft
- 18. Basketball, 2. BL, Herren – ART Düsseldorf, 15.00, Cole Sports Center, Hüttenweg 43
- 24. Hockey, 2. BL, Damen – Zehlendorf 88, 15.00, Leonorenstr./Edenkobener Weg 73-75
- 28. Gründungstag des TuS Lichterfelde von 1887

Bitte vormerken für Anfang Mai:

- 8. Hockey, 2. BL, Damen – Zehlendorfer Wespen, 14.00, Leonorenstr./Edenkobener Weg 73-75
anschließend 2. BL, Herren – Limburger HC
- 9. Hockey, 2. BL, Herren – TG Frankenthal, 11.00, Leonorenstr./Edenkobener Weg 73-75
- 12. Redaktionsschluss für „Dreimonatssommerferienausgabe“ (Juni-Juli-August)

WILLKOMMEN-SEIEN SIE UNSER GAST!

PRINZ EISENHERZ

- 30. April 2004 *Walpurgisnacht*
- 22. Mai 2004 *Tanz der Vampire*
- 12. Juni 2004 *Fest der Fabelwesen*
- 03. Juli 2004 *Orientalische Nacht*

PRINZ EISENHERZ RESTAURANT

Infos & Reservierung unter: www.restaurant-prinz-eisenherz.de
☎ (03 31) 721 27 17 • ✉ (03 31) 721 27 33 • E-Mail: prinz-eisenherz@filmpark.de
Restaurant „Prinz Eisenherz“ im Filmpark Babelsberg • Großbeerenstraße • 14482 Potsdam

Was alle angeht

„SCHWARZES L“ ALS DREIERPACK!

Die Vereinszeitung des TuS Lichterfelde gehört sicher zu den ältesten ihrer Art in Deutschland (84. Jahrgang!) Ob auch zu den besten, mögen andere beurteilen. Und sie ist kein Billigprodukt. Im September 2000 wurde die Druckerei gewechselt, um eine bessere Nutzung der „datentechnischen Errungenschaften“ zu erreichen. Das heißt: PC-Daten können vom Pressewart leichter aufgearbeitet werden. Wie gesagt vom Pressewart, der dafür länger vorm Computer hockt. Aber das macht er gern – und kostenlos... Allerdings überlässt er die graphische Aufarbeitung (lay out) den Profis. Denn das Ehrenamt im Verein sollte ja kein Fulltime-Job im richtigen Leben sein...

Kurz und laienhaft gesagt: was wir durch eigenen Datensatz sparen, geben wir für ein attraktives (wird uns immer mal wieder von anderer Seite bestätigt) aus. Es ist irgendwo ein Nullsummenspiel. Das beweist auch die Tatsache, dass der Anteil der Vereinszeitungskosten (Druck, Versand) am Gesamthaushalt in all den Jahren (auch nach der Euro-Umstellung) nahezu unverändert bei 3 bis 4 Prozent liegt.

Dennoch: es muss gespart werden. Da hilft kein Jammern, auch nicht auf höherem Niveau. Sparen bei „Das Schwarze L“ kann man auf verschiedenen Wegen. Man könnte

ganz brutalstmöglich die Zeitung einstellen. Vereinsrechtliche Konsequenz: Satzungsänderungen! Denn die Vereinszeitung ist DAS offizielle Mitteilungsorgan des Vereins. Da hilft kein Internet, kein Schaukasten, kein schwarzes Brett. Ideelle Konsequenz: Verlust einer TuSLi-abteilungsübergreifenden Institution...

Vor allem die Versandkosten lassen sich verringern, wenn weniger Zeitungen verschickt werden. Vielleicht werden wir deshalb im nächsten Jahr auf eine zweimonatige Erscheinungsweise umstellen, wie sie bei vielen anderen Vereinszeitschriften üblich ist. Das bedeutet natürlich, dass die Berichte noch weniger aktuell sind als jetzt. Doch das könnte vom Internet aufgefangen werden. Auf jeden Fall müssen die Abteilungen in Terminalsachen (z.B. Einladungen zu Abteilungsversammlungen, Reisen und diversen anderen Veranstaltungen) vorausschauend sein! Ob wir das hinkriegen?

Wir können ja schon mal üben. Denn: das übernächste Heft (also nach der Mai-Ausgabe) wird ein Dreierpack sein. Das Sommerferien-Schwarze-L umfasst dann die Monate Juni, Juli und August. Redaktionsschluss ist am 12. Mai. Für die September-Ausgabe ist er am 12. August. Wie gesagt: dann übt mal schön...

J.K.



Redaktionsschluss für Mai-Ausgabe: 12. APRIL!

Und bitte kurz und pünktlich und auf Diskette oder
per E-Mail an: Jo.Gi.Kohl@t-online.de!

Gewichtsprobleme schon im Kindesalter?

Zählen Sie selbst auch ständig Ihre Kilos?

Dann könnte auch Ihr Kind zu den 7% übergewichtigen und adipösen Kindern zählen.

Die Anzahl betroffener Kinder und Jugendlicher nimmt stetig zu und damit auch der Anstieg verschiedener Folgeerkrankungen:

Bluthochdruck, koronare Herzerkrankungen, Typ 2-Diabetes und orthopädische Erkrankungen.

Der TuSLi bietet seit Kurzem eine Trainingsgruppe für gefährdete und betroffene Kinder an. Bei einer erfolgreichen Gewichtsreduktion der Trainingsgruppen von Frau Sun-Torsten stehen langfristige Strategien im Mittelpunkt:

- Steigerung des Bewegungsverhaltens
- Änderung des Freizeitverhaltens
- Veränderung der Ernährungsgewohnheiten

Da die Erfolge gewichtsreduzierender Maßnahmen begrenzt sind, kommt der Primärprävention eine wichtige Bedeutung zu: Ein sinnvolles Bewegungs- und Freizeitverhalten führt mit einer ausgewogenen Ernährung zu einem positiven Körpergefühl. Je früher die Kinder in der Ernährung und in ihrem Bewegungsverhalten angeleitet werden, desto selbstbewußter und verantwortungsvoller gehen sie mit Ihrem Körper um.

In der Trainingsgruppe des TuSLi soll eine Steigerung der Bewegung in Kondition, Ausdauer und Dehnung trainiert und eine gesunde Ernährung angeleitet werden. Aber natürlich kommt auch der Spaß nicht zu kurz!

Frau Sun-Torsten trainiert einmal wöchentlich in jeweils zwei Gruppen:

Montag, 15-16 Uhr für 6-8jährige

Montag 16-17 Uhr für 9-11jährige

ORT: Peter-Frankenfeld-Sonderschule, Wedellstr. 26, 12247 Berlin

Anmeldung über die Geschäftsstelle des TuSLi erbeten.

Öffnungszeiten: Mo., Die. + Do. 9-12 Uhr, Die. + Do. 15-18 Uhr

Tel: 030-834 86 87, Fax:030-834 85 57, E-Mail: tus.lichterfelde@berlin.de



Basketball

WWW.TUSLI-BASKETBALL.DE

Hier ist die Homepage der Basketball-Abteilung noch einmal in der „amtlichen“ Schreibweise:

www.tusli-basketball.de

Hier gibt es alle aktuellen und sonstigen Informationen zum Thema „Basketball“ bei TuSLi. Schaut doch mal rein!

ERFOLGREICHER NACHWUCHS

Bei den Berliner Jugendmeisterschaften 2004 haben die TuSLi-Teams richtig gut abgeschnitten. Den Titel gewannen wU 18, mU 18 und mU 20. Unsere wU 20-Spielerinnen wurden Berliner Meister im BGZ-COOP-Team.

Berliner Vizemeister 2004 wurden wU 12, mU 12, mU 14 und mU16.

Herzliche Glückwünsche und weitere Erfolge bei den folgenden überregionalen meisterschaften.

U.&M.R.

ENDSPURT UM DEN AUFSTIEG

Nie war es spannender als zum Ende der Saison. Die drei Favoriten, SV Halle, Marzahner BB und unsere TuSLi-Damen lagen punktgleich auf den ersten drei Plätzen der Tabelle der 2. Regionalliga Ost. Die Frage ist: Wer wird das enge Kopf-an-Kopf-Rennen um den Aufstieg machen? Wer macht den ersten Fehler? Alle drei Mannschaften hatten noch vier Spiele zu absolvieren...

Für die Lichterfelderinnen stand als erstes die Unimannschaft aus Potsdam auf dem Programm. Die Brandenburgerinnen brachten das TuSLi-Team vor heimischer Kulisse in der ersten Halbzeit mächtig ins Schwitzen, sah sich der Favorit zur Halbzeit doch mit 15 Punkten im Hintertreffen. Doch konnte man sich dank aggressiver Verteidigung und der wohl besten Mannschaftsleistung der Saison, in der sich besonders Budäus, Pöthig und Arsoy hervor taten, wieder herankämpfen und am Ende das Spiel knapp mit 70:66

für sich entscheiden.

Nach diesem engen Spiel gegen den Tabellenletzten, kam zwei Wochen später der Tabellenerste SV Halle in die Moltkestraße. In der Hinrunde verlor man in Halle unglücklich mit 4 Punkten Differenz. Also ging es nicht nur um den Aufstieg, denn würden die Berlinerinnen gewinnen, wären sie an der Tabellenspitze zurück, sondern auch um Revanche für die schmachvolle Niederlage. Entsprechend konzentriert begann die Mannschaft und spielte sich im ersten Viertel eine Neun-Punkte-Führung heraus. Besonders Busch (13 P.) und Knuht (11 P.) sorgten dafür, dass diese über das ganze Spiel gehalten werden konnte, so dass man einen souverän 65:58-Sieg einfahren konnte.

Die Mannschaft war zurück an der Tabellenspitze und hatte vor den Marzahner Basketbären und dem SV Halle sogar ein gewonnenes Spiel Vorsprung. Würde man jetzt eines der letzten beiden Spiele gewinnen, könnten die Lichterfelderinnen alles klar machen.

Fest entschlossen, das letzte Spiel in Lauchhammer zur Kür zu machen, begannen unsere TuSLi-Damen die Partie gegen die Neuköllnerinnen. Durch ein solide Verteidigung und gutes Mannschaftsspiel im Angriff konnte man sich zur Halbzeit schon 39:25 absetzen. Am Ende stand ein klarer 73:53-Erfolg, in dem sich besonders Knuht (16 P.), Missuweit (13 P.) und Klingbiel (10 P.) überzeugten und der den Aufstieg unserer Damen besiegelte.

Die Mannschaft freut sich nun nach ihrer tollen Saisonleistung nächstes Jahr wieder in der 1. Regionalliga angreifen zu können. Besonders die Duelle mit den Lokalrivalen BG Zehlendorf und City Basket Berlin werden mit Spannung erwartet. Ein Zusammentreffen der Mannschaften der BGZ und des TuSLi ist jedoch sogar dieses Jahr im Pokalwettbewerb noch möglich...

Bernd M.

DEUTSCHER VIZE-MEISTER...

...konnte die weibliche Berliner Auswahlmannschaft (bis Jg. 88) bei ihrem Sichtungsturnier in Heidelberg werden. Nachdem man sich in der Vorrunde lediglich dem WBV geschlagen geben mußte, qualifizierte sich die Mannschaft als Gruppenzweiter für die Zwischenrunde. Hier konnte man gegen Sachsen relativ deutlich mit 60:24 das Viertelfinale für sich entscheiden. Im Halbfinale ging es dann gegen die Mannschaft aus Hessen. Die Berlinerinnen konnten sich hier am Ende mit einem 47:30 Sieg abermals behaupten und ins Finale einziehen. Hier wartete bereits der alte Erzrivale

und Angstgegner Sachsen Anhalt. Nachdem man anfänglich gut mithalten konnte, setzte sich am Ende doch der Favorit mit 51:44 durch. Für die Nationalmannschaft wurden 4 Spielerinnen aus Berlin gesichtet. Darunter Ireti Amojó (TuSLi) und Vanessa Höhne als Perspektivspielerin.

TuSLi-Spielerinnen in der Auswahlmannschaft des Berliner Basketball Verbandes sind:

Vanessa Höhne, Ireti Amojó, Sophie Ewald, Janina Thurau, Jana Thiedke, Kim Karch, Hannah Tobis und Sandra Noack.

B.M.

Hockey

JETZT GEHT'S LOS

Für tuslihockey beginnt jetzt eine neue Zeit. Klingt bombastisch, stimmt aber! Denn mit Beginn der Feldsaison haben die jungen, alten und ganz alten TuSLi-Spielerinnen und -spieler ein „Eigenheim“. Für den neuen Kunstrasenplatz am Edenkobener Weg/Leonorenstr. beginnt nach der feierlichen Eröffnung im letzte Herbst jetzt der Alltag mit Training, Bundesliga, Jugendmeisterschaftsspielen, Turnieren usw.

Die 1. Damen und Herren bereiten sich mit einem Turnier am Osterwochenende auf den Ernst der restlichen Feldsaison vor. Ab 24. April (15 Uhr gegen Z 88) versuchen die Damen in der 2.BL-Endrunde doch noch den Aufstieg in die höchste Spielklasse zu schaffen. Favorit ist weiterhin SC Frankfurt 80, gegen die man noch zwei Mal spielt. Vielleicht, besser: hoffentlich fällt die Entscheidung erst am letzten Spieltag, dem 5. Juni.

Die Männer sind eigentlich jenseits von gut und böse. Nach oben (BHC und Wespen streiten um den Aufstieg) wird, nach unten sollte nichts mehr passieren.

Während für die Erwachsenen die Feldsaison nach der Spielzeit-Umstellung jetzt zu Ende geht und Mitte September die neue beginnt, hat sich für die Jugend nichts geändert. Sie spielt wieder vom Frühling bis zum Herbst.

ENDLICH MAL 'NE ANGENEHME VERSAMMLUNG...

Ohne große Aufreger verlief die Abteilungsversammlung am 19. März. Abteilungsleiter Hans-Peter Metter berichtete vor allem über die baupolitischen Dinge der letzten Zeit, lobte die Spendenbereitschaft der „Hockey-Familie“, bedauerte nochmals das Scheitern des „größeren“ Bauvorhabens, zog eine positive Bilanz der Mitgliederentwicklung (Zuwachs z.B. seit Jahresbeginn von 368 auf 385!), würdigte die gute Zusammenarbeit mit dem Bezirk. Später teilte Peter mit, dass er mit dem Erreichen des Ruhestandes in zwei Jahren nicht wieder für den Hockey-Chefposten kandidieren möchte.

Sportdirektor Frank Langer erläuterte die sportlichen Erfolge und Mißerfolge, beides hielt sich in überschaubaren Grenzen. DER Knüller war natürlich die Deutsche Meisterschaft Feld 2003 für die Weibliche Jugend A.

Der Jugendbeauftragte Jassin Bah schilderte die Bemühungen um die Gewinnung neuer Hockeyspielerinnen und -spieler etwa durch enge Zusammenarbeit mit Schulen.

Blumen für die Dame gab es, als Peter Metter bekanntgab, dass Silke Stockhaus nach vier Jahren nicht mehr für die finanziellen Dinge der Abteilung zuständig sein will. Als neue

Schatzmeisterin wurde Julia Grzegorski gewählt.

Eine kleine personelle Veränderung gab es bei der Kinderbetreuung. Gisela Legermann tritt etwas kürzer, und Inge Hinrichs kümmert sich mehr um den CD-Bereich.

Kassenbericht 2003 und Haushaltsplan 2004 wurden ohne Gegenstimmen angenommen. Auch die von den Kassenprüfern (Anja Ullrich und Sören Kirchner wurden im Amt bestätigt) empfohlene Entlastung der Abteilungsleitung erfolgte einstimmig bei Stimmenthaltung der Betroffenen.

Den größten Diskussionsbedarf gab es beim Etatposten „Strafenbelastung“, der allgemein als zu hoch empfunden wurde, ohne dass sich eine praktikable Lösung abzeichnete. Hier kann nur an alle appelliert werden, Spielberichte sorgfältig auszufüllen und pünktlich bei der BHV-Geschäftsstelle abzugeben, Schiedsrichteransetzungen auch wahrzunehmen, Spielerpässe immer und vollzählig dabei zu haben usw. usf. Eine kleine Anleitung ist für das Hockey-Info geplant. Ein Unsicherheitsfaktor sind auch die Betriebskosten für das neue Hockeyhaus bei der erhofften Rundum-Nutzung. Hier wird man Erfahrungen sammeln müssen. Der

Vorschlag, allfällige Installationen nur noch mit zu Hause aufgeladenen Akku-Bohrern vorzunehmen, um Strom aus der TuSLi-eigenen Steckdose zu sparen, löste Begeisterung aus...

INFOS ÜBERS INFO

Am 16. April ist der Tag des Abgabeschlusses für Hockey-Info Nr. 79. Alle sind herzlich zur regen Mitarbeit aufgerufen. jochen@tusli-hockey.de wartet. Und es gibt keine Verlängerung! Schließlich sollen Info plus BL-Restprogramm pünktlich zum ersten Spielwochenende bei euch sein.

DAS BESTE ZUM SCHLUSS

Die Hallensaison endete für TuSLi mit zwei schönen Erfolgen.

Ladies first: die WJB 2 wurde Berliner Pokalsieger. Ob's Dusel war oder doch Maßarbeit, sei mal dahingestellt. Denn bei Punktgleichheit mit der Weiblichen Jugend B des Cfl. entschied ein einziges „Törchen“. In Zahlen: TuSLi 2 hatte 14:7 Tore, Cfl. 13:6. Also auch die gleiche Tordifferenz! Und da entscheidet die Anzahl der mehr geschossenen Tore, denn die Offensive wird belohnt.



Young Ladies...



... old Boys

Nicht ganz so spannend machten es die Senioren B. Sie gewannen das entscheidende Spiel gegen Rotation Prenzlauer Berg mit 10:8 und dürfen nun in der A-Klasse mitspielen.

Dagegen bleiben die Mannen von TuSLi 2 weiter in der 1. Verbandsliga. Ihr Sprung in die Oberliga scheiterte an Neuköllner Sportfreunden. NSF reichte ein Unentschieden und das bekamen sie mit 7:7 auch. Woran es lag? Zitat HPM: „Kann mir mal jemand eine TuSLi-Mannschaft nennen, die keine Probleme beim Eckenverwandeln hat?“

Antworten bitte an die Redaktion...

joko

Leichtathletik

1. SENIOREN-WELTMEISTERSCHAFTEN: GUTE PLÄTZE FÜR LG-SÜDLER

Bei den ersten Senioren-Weltmeisterschaften in Sindelfingen, an denen über 2.600 Teilnehmerinnen und Teilnehmer teilnahmen, stellte auch die LG Süd Berlin mit 47 Aktiven ein größeres Kontingent, das sich recht tapfer in diesem - für die meisten ersten - internationalen Wettkampf schlug. Karen Böhme (siehe auch Titelbild), in diesem Jahr bereits deutsche Senioren Hallenmeisterin (W40), musste aufgrund internationaler Startregelungen in der jüngeren Startklasse W35 starten. Bei ihrem ersten internationalen Auftritt beim 3.000 m Bahngehen wurde Karen in 17:13,62 Min. mit einem 10. Platz belohnt. Erfolgreicher war Karen jedoch beim 10 km Straßengehen. Mit einem 4. Platz in 59:20 Min. war sie besser platziert als in der Halle. Wäre sie in ihrer regulären deutschen Startklasse gestartet, hätte diese Zeit noch zu einem Bronzeplatz gereicht.

Achim Hoffmann (M60), mehrfacher Berliner Seniorenmeister, ging gleich zweimal an den Start. Im ersten, langsameren 800 m Vorlauf seiner Klasse wurde Achim

Sechster und konnte sich mit 2:41,12 Min. leider nicht für den Endlauf qualifizieren. Über 1.500 m am Sonntagmorgen lief es dann besser. Als Fünfter seines Zeiterlaufes wurden 5:29,63 Min. für ihn gestoppt. Dies bedeutete Platz 12 im Gesamtklassement.

Norbert Gartheis (M50) trat trotz Grippe zum 3.000 m Bahngehen an und wurde 17. in 19:20,77 Min. Beim Straßengehen, das am Sonntag bei strahlend blauem Himmel ausgetragen wurde, konnte er sich in 1:04:15 Std. sogar auf Platz 13 behaupten.

Berthold Rämisch (M45) hatte für 2 Disziplinen gemeldet: 3.000 m und Cross. Gleich nach der feierlichen Eröffnungszeremonie am Mittwochabend waren die 3.000 m dran, die er als 25. in 10:52,82 Min. ins Ziel brachte. Beim Crosslauf wurde Berthold 9. von 22 Teilnehmern in 27:39 für ca. 8.000 m auf einer sehr schwierigen und anspruchsvollen Strecke, die auf einen Rundkurs 4 x zu durchlaufen war.

Peter Krzonkalla (M65), eigens zum Crosslauf nach Sindelfingen angereist, wurde in seiner Altersklasse Achter in 35:35 Min. in einem Feld mit internationalen Athleten aus Österreich, Schweiz, Großbritannien, Italien, um nur einige zu nennen.

Karl-Heinz Flucke

VIEL EHRE, VIEL AMT, VIEL ZU TUN...

Das war wieder ein Wochenende, an dem alle Ehrenamtlichen der Abteilung im Einsatz waren. Am Sonntag, dem 15. Februar, waren wir beim Hallen-7-Kampf, und die 21. Winterlaufserie feierte den Abschluss von 100 Kilometern mit der Siegerehrung. Alle Teilnehmer wurden geehrt und erhielten bei der Verlosung schöne wertvolle Geschenke. Dafür waren Karl-Heinz Flucke und Klaus Scherbel verantwortlich. Die Helfer und Helferinnen im Saal und beim Kaffee und Kuchen im Foyer waren bereits an den zehn Wochenenden von November bis Februar vorher im Einsatz an der Laufstrecke. Sie waren draußen bei Eis, Schnee und Kälte verantwortlich, damit die 166 Starter jedes Wochenende Betreuung fanden.

Dies würdigte auch der Sportdezernent Erik Schrader in seiner Ansprache und übergab gemeinsam mit dem Stadtrat Stefan Wöpke die Pokale für besondere Teilnehmer. Wieder dabei: die Laufgruppe der Schüler mit ihrer

Lehrerin von der Shadow-Schule. Ebenso begrüßt und beglückwünscht wurde der jüngste Teilnehmer (Jahrgang 95), der schon früher mitlief, genau so wie der Älteste. Er ist seit vielen Jahren dabei und 84 Jahre alt. Die zweitältesten Teilnehmerinnen laufen auch jedes Jahr und sind inzwischen 74 Jahre alt. Diese als Vorbild nennend rief Herr Schrader zur Gesundheitsprävention für Jung und Alt auf und musste doch feststellen, dass zwei Drittel der Berliner Bevölkerung keinen Sport treiben.

Der Vorsitzende des Ausschusses für Sportwesen der BVV, Norbert Kopp, wurde als Gast ebenfalls von den Teilnehmern herzlich begrüßt.

Am 20. November 2004 geht es los mit der 22. Winterlaufserie an der Rodelbahn Zehlendorf.

Alle TuSLis sind dann wieder herzlich willkommen, wenn jeden Sonnabend ab 14 Uhr Laufen oder Wandern über 10 Kilometer angesagt ist.

LS.

Trampolin

OFFENE BRANDENBURGER MEISTERSCHAFTEN

Diese Meisterschaften in Schwedt am 13.3.2004 bestanden aus zwei Wettkämpfen: die Meisterklasse mit den M-Pflichtübungen und die Bestenermittlung mit den leichteren L-Pflichten, jeweils abgestuft nach Altersgruppe.

In der Bestenermittlung erreichte Daniel Bauer mit der schwierigsten Kür (aber nicht so guter Haltung) und 62,6 Punkten den dritten Platz. Mit jeweils einem Fehler in ihren drei Übungen landeten Simon Petry (55,7) auf dem vierten, Tilo Kurzan (54,9) auf dem fünften und Bjarne Miemietz (48,8) auf dem siebenten Platz.

Fehlerfrei und auch sonst besser lief es für unsere Schülerinnen: Celina Rauterberg landete mit 65,7 Punkten auf Platz fünf, und Lulu Grimm mit 71,7 Punkten sogar ganz oben auf dem Siegereppchen. Für Lulu zahlte sich die Taktik aus, nicht auf höchst-

mögliche Schwierigkeit, sondern auf möglichst gute Haltung zu setzen. Besonders die erste Kür war eine Augenweide.

Oscar Weißenbach holte sich mit drei sicheren Übungen und der höchsten Schwierigkeit seiner Gruppe einen sicheren zweiten Platz mit 64,9 Punkten.

In der Meisterklasse gelang Tobias Wieneck und Yoshij Grimm leider nicht alles nach Wunsch, sodaß ihre 62,5 bzw. 57,2 Punkte nur zu Platz sechs und sieben reichten. Aber das Turnen der M5 ist schon eine beachtliche Leistung für die beiden.

Louis Grohé landete mit 64,5 Punkten hinter seinem Dauer-Konkurrenten und Berliner Synchron-Partner Norman Hähmel vom SSC auf dem Silbermedaillen-geschmückten zweiten Platz. Er turnte zwar etwas höhere Schwierigkeit als Norman, aber die schlechtere Haltung und ein falsches Teil in der Pflicht verhinderten den Sieg.

Louis' Schwester Isabel erreichte mit drei

gleichmäßig guten und sicheren Übungen mit 72,2 Punkten den zweiten Platz.

Aber die Attraktion in Schwedt waren sowie so nicht die Medaillen, sondern die Schnitzelgrube mit Trampolin davor und die dort ständig aufgestellten Turngeräte. Yoshij schaffte einen Doppelsalto mit halber Schraube (Fliffis), Louis sogar einen dreifachen Salto mit halber Schraube (Triffis) von einem relativ schlappen, ebenerdigen Trampolin in die Schnitzelgrube, und zwischendurch mal eben einen Salto vom Hochreck in die andere Seite der Schnitzelgrube, was eine gehörige Portion Mut erfordert, wie alle Turner sicher aus eigener Erfahrung wissen.

BERLINER MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFTEN

Lulu Grimm, Janine Schwarz, Celina Rauterberg und Luisa Heyer verfehlten am 21.3. beim TSV Marienfelde mit 196,7 Punkten die Silbermedaille bei den Schülerinnen nur um drei Punkte, freuten sich aber auch sehr über ihre Bronzemedailles. Lulu erreichte mit 71,3 Punkten die zweitbeste Punktzahl aller Schülerinnen.

Obwohl unsere Schüler nur zu dritt antraten und somit keine Streichnote hatten, beka-

men sie eine Goldmedaille, weil nämlich kein anderer Berliner Verein die notwendigen drei Schüler, die die geforderte L6-Pflicht schaffen, stellen konnte. So trübten auch Übungsabbrüche von Bjarne Miemietz und Tobias Wienecke die Freude unseres Trios nicht. Simon Petry zeigte seine L8, wenn auch etwas flach, Tobias sogar eine sichere M5.

Unsere drei Jugendturner Tilo Kurzan, Oscar Weißenbach und Yoshij Grimm hatten zwar gegen die vier Springer vom TSV Rudow, die sich für die Deutschen Mannschaftsmeisterschaften qualifizieren konnten, keine Chance, erhielten aber für achtbare 191,5 Punkte eine Silbermedaille. Yoshij zeigte nach einer M5-Pflicht zwei leichtere L6-Kürübungen mit richtig guter Haltung, sodaß er von den drei TuSLi-Recken die meisten Punkte (69,2) bekam.

Mein besonderer Dank gilt den drei neu ausgebildeten TuSLi-Haltungs-Kampfrichtern Karin Schönberger, Karin Wienecke und Wolfgang Vaupel, die ihre Sache gut machten und dreieinhalb Stunden konzentriert durchhielten und über 120 Übungen bewerteten.

Bernd-Dieter Bernt

Badminton

ERGEBNISSE DER BERLINER MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT 2003/04

- | | |
|---|------------------------------------|
| 1. Mannschaft (A-Klasse): 3. von 8 | 3. Mannschaft (B-Klasse): 4. von 7 |
| 2. Mannschaft (A-Klasse): 7. von 8 und damit leider abgestiegen | 4. Mannschaft (C-Klasse): 6. von 6 |

Ira

SPAREN, SPAREN, SPAREN...

Davon haben sich schon viele TuSLi-Mitglieder überzeugen können: Wer bei OBI Steglitz mit dem TuSLi-Vereinsausweis einkauft, spart richtig Geld! In Zahlen: 5 Prozent! Und Anfangsschwierigkeiten sind auch behoben; sie betrafen eh nur die Haushaltskasse des Sport-Vorstandsmitglieds...

Also der Vereinsbeitrag ist schnell wieder „reingeholt“, wenn man bei OBI einkauft. Die genauen Summen möge sich aber jedermann und jederfrau selbst ausrechnen.

Na dann, viel Spaß bei Obi und bei TuSLi sowieso!

Baseball

SAISONBEGINN 2004

Am 04.04.04 ist es endlich soweit, die Baseballsaison 2004 beginnt.

Die Spieltermine stehen fest. In der Landesliga gab es kurzfristig noch einige Änderungen der Termine. Die aktuellen Änderungen findet Ihr wie immer auf unserer Homepage:

www.TuSLiWizards.de

Verbandsliga Heimspiele:

25.04.04 14.00 Uhr Wizards – White Sox
02.05.04 13.30 Uhr Wizards – Kangaroos
23.05.04 13.30 Uhr Wizards – Sluggers
15.08.04 13.30 Uhr Wizards – Rattlers
22.08.04 13.30 Uhr Wizards – Roosters

Landesliga Heimspiele:

04.04.04 10.00 Uhr Wizards – United Sharks
25.04.04 10.00 Uhr Wizards – Flamingos

09.05.04 14.00 Uhr Wizards – Rangers
20.05.04 14.00 Uhr Wizards – Roadrunners

Die Spiele finden alle auf dem Platz Sachtlebenstraße in Zehlendorf statt.

Unsere Trainingszeiten im Sommer:

Dienstag 16.30 Uhr – bis es dunkel wird
Freitag 16.30 Uhr – bis es dunkel wird

Das Training findet auf dem Sportplatz Sachtlebenstraße in Zehlendorf statt. Falls Ihr Lust verspürt Baseball einmal auszuprobieren, dann kommt einfach mit Sportsachen bei unserem Training vorbei. Bei Änderung der Trainingszeiten findet Ihr die aktuellen immer auf unserer Homepage.

Auf eine erfolgreiche Saison. Play Ball.

Frank Bode

Tischtennis

ABTEILUNGSVERSAMMLUNG

Am Mittwoch, 12.5. findet um 19.00 Uhr unsere alljährliche Abteilungsversammlung in der Geschäftsstelle von TuSLi (Roonstr. 32a) statt. Stimmberechtigt sind nach der Satzung alle volljährigen Mitglieder.

Tagesordnung

- TOP 1: Begrüßung und Wahl des Sitzungsleiters
- TOP 2: Anträge
- TOP 3: Berichte der Funktionäre
- TOP 4: Entlastung der Funktionäre
- TOP 5: Etatvorschlag für das Jahr 2004 und Festlegung des ASB
- TOP 6: Neuwahlen
- TOP 7: Berichte der Mannschaftskapitäne
- TOP 8: Festlegung der Mannschaften für die Saison 2004/5

TOP 9: Hallensituation / Trainingszeiten
TOP 10: Verschiedenes

SAISON-AKTUELL

Herren: Unsere 1. Herrenmannschaft steht zur Zeit mit sieben Siegen auf einem sicheren Mittelfeldplatz. Die Zweiten Herren holten wie versprochen die ersten drei Punkte in der Rückrunde. Für beide steht bei Redaktionsschluss noch ein Spiel aus.
Jugend: Die Jüngsten, unsere B-Schüler, setzen ihren Siegeszug weiter fort. Bislang ungeschlagen stehen sie weiterhin an der Tabellenspitze. Die A-Schüler stehen nach 3 Siegen und einer Niederlage auch hoffnungsvoll weit oben. Ob beide Mannschaften den Aufstieg geschafft haben, lest ihr im nächsten „Schwarzen I“ oder auf unserer Internetseite www.tusli.de/tischtennis.

JUGEND: NEUE TRAININGS-STRUKTUR / NEUE GRUPPEN

Nach den Osterferien wird es in der Jugendabteilung eine neue Struktur und demnach auch neue Trainingszeiten und Gruppen geben. Alle betroffenen Kinder werden dazu schriftlich benachrichtigt. Für alle anderen heißt das, dass wir wieder genug Platz in unseren Trainingsgruppen haben!
Hier unsere neuen Trainingszeiten, die für jeden offen stehen:

AK bis 12 Jahre: Samstag, 11:00 – 12:30 Uhr
Paul-Braune-Schule, Finckensteinallee 14-20

AK 12-17 Jahre: Freitag, 16:15 – 18:00 Uhr
Kastanien Grundschule, Kastanienstr. 7 – Alte Halle (Lichterfelde Ost) !! NEU !!

Ab 18 Jahre: Montag, 19:00 – 21:30 Uhr
Paul-Braune-Schule, Finckensteinallee 14-20

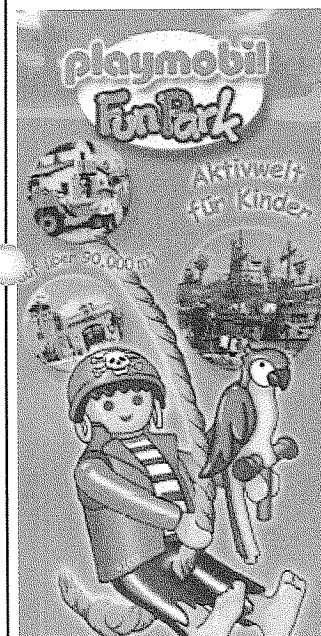
Erwachsene Mannschaftstraining:
Dienstag, 19:30 – 21:30 Uhr !! NEU !!
Paul-Braune-Schule, Finckensteinallee 14-20

Außerdem gibt es Mannschaftstraining der Jugend zu weiteren Trainingszeiten. Von unserer Seite noch einmal ein riesengroßes Dankeschön an Lisa Müller und ihre Gruppe für den Tausch der Hallenzeiten! Wer Interesse hat an einem der Trainingstage mitzumachen, kann mit vorheriger telefonischer Anmeldung bei mir gerne vorbeikommen,

Tel.: 030 / 755 13 895 oder
eMail: sebastian_bosse@web.de.

S.B.

Die Schwimmabteilung des TuS Lichterfelde von 1887 e.V. präsentiert:



Tagesfahrt ins Playmobilland
für alle Kinder von 5-15 Jahren!

am Donnerstag, den 20.05.2004
(Himmelfahrt; Freitag ist schulfrei!!!)

Abfahrt: 6.30 Uhr am Steglitzer Kreisel
Ankunft: ca. 21.30 Uhr am gleichen Ort

Kosten: 20,- Euro pro Teilnehmer
für Busfahrt und Eintrittsgeld

Anmeldung bereits jetzt unter:
Tel.: 773 28 416
Fax: 773 28 417
E-Mail: Thomas.Rolle@t-online.de

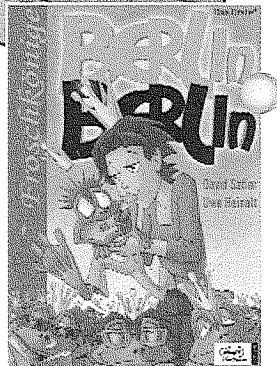
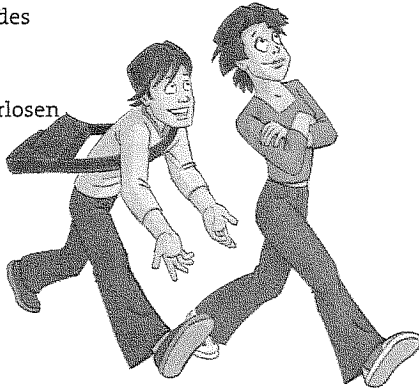
ZU GEWINNEN: „BERLIN, BERLIN“-COMIC DES TUSLI-ZEICHNERS UWE HEINELT!



Wer jetzt Lust auf mehr Lolle bekommen hat macht mit bei der Gewinnspiel-Aktion „Titelbild des Jahres 2003“ in der Mitte des Heftes.

Unter allen Einsendern verlosen wir insgesamt 15 Comics.

Wer sich nicht auf sein Glück verlassen will erhält das Heft im Buch- und Zeitschriftenhandel.



FROSCHKÖNIGE
ISBN 3-7704-2068-3
PREIS: 8,00 EURO

www.heinelt-comic.de

Kinderwartin

KINDERFASCHING KURZ VOR OSTERN?

Warum es jetzt, kurz vor Ostern, noch einen Bericht zum Kinderfasching am 28. Februar gibt? Ganz einfach – weil es allen viel Spaß gemacht hat!

Nach einigen klassischen Aufwärmspielen, die die Berichterstatterin an die eigenen Kindertage erinnerten, sorgte ein Diskokey für den passenden Hintergrundsound.

Bald sprangen kleine Indianer, Prinzessinnen, Katzen, Fledermäuse u.a.m. sowie ganz überraschend als Eltern verkleidete größere Menschen gemeinsam im Disco-Nebel herum. Kurz bevor alle restlos außer Atem waren, bannte ein Zauberer (Bingo-Bongo) die Aufmerksamkeit der Zuschauer durch witzige Moderation und raffinierte Tricks.

Den ungefähr siebzig begeisterten Kindern verging die Zeit wieder viel zu schnell. Vielen Dank an die Kinderwartin Lilo Patermann und ihr Team für die mit vielen Überraschungen gespickte Faschingsparty.

Je

NOCH'N GEDICHT

Der Fasching war famos, es freuten sich klein und groß. Mit Musik und Zauberei waren die zwei Stunden schnell vorbei. Wir freu'n uns auf nächstes Jahr und hoffen, dass alle sind wieder da.

Inge Duncker



Wir begrüßen als neue Mitglieder

Badminton (12)

Daniela Hanisch
David Klonek
André Lange

Basketball (10)

Cedric Leon Larga
Espada Spindler
Monika Nyka
Sid Scherneck
Laura Stöcker
Hansen Wang
Josephine Woiwode

Gymnastik (02)

Christine Hauß
Cem Köppling
Elke Schliebe
Gisela Woweries

Hockey (13)

Moritz Aaron Klonek
Kai Alexander Knecht
Dominik Nitze
Sarah Lisa Sulkowski
Katharina van Kampen

Leichtathletik (07)

Jonas Haß
Georg Masopust
Maike von Restorff

Schwimmen(06)

Sarah Herdic
Marieke Landsfeld
Jarl Möhring
Uta-Andrea Obermann
Melina Oehmichen
Luke Peters

Hannah Simon
Lena Mareike Stuht

Turnen (01)

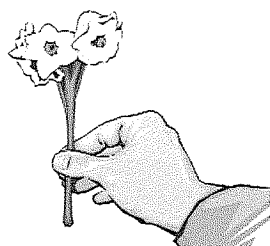
Anne-Maria
Friedrich
Irene Kitzler
Michael Neitmann
Justin-Matthias Ortmanns
Melina Träger

Volleyball (11)

Dilan Sernikli

Kita-St. Annen

Jonathan Amendt
Marcel Kortmann



Wir wünschen allen Neu-TuSLi's viel Spaß in unserem Verein. Eins steht schon fest: Sie haben richtig gewählt!

Treue zum im APRIL

10 Jahre	Oliver Grzegorski Marlene Kneifel	Anna Louisa Hagedorn Annechina Pons	Lars Henning Helleen Zarnecke
15 Jahre	Catrin Busch	Bärbel Iritz	Gitta Knappe
20 Jahre	Werner Bloch Lisa-Anna Pütz	Diana Fülster	Ulrike Pickartz
25 Jahre	Werner Jost	Regina Priem	Ute Schulz
30 Jahre	Michael Dobrindt	Wolfgang Schier	
50 Jahre	Lutz Martin	Lisa Starfinger	

TuSLi im Internet
www.tuslichterfeldeberlin.de
www.tusliberlin.de

Wir gratulieren zum Geburtstag im APRIL

Badminton (12)

2. Rainer Seidel
5. Dieter Rowinsky
7. Christian Hohm
9. Andrea Frank
15. Carola Andersen
19. André Lange

Baseball (14)

8. Alexander Grösch
16. Joachim Liebers
16. Thomas Hepprich
19. Steffen Hofmann
1. Oliver Mattisseck

Basketball (10)

1. Julia Hopf
3. Anne Klingbiel
3. Tobias Braun
4. Navraj Cheema
4. Christoph Paul
13. Martin Wasag
19. Alexander Schirp
27. Marius Hörning

Gymnastik (02)

1. Barbara Frerichs
1. Ulrike Pickartz
1. Ingrid Meuel
1. Karin Tito Flores
2. Marianne Bartz
3. Christine Schrölkamp
4. Monika Weymann
5. Silke Hahn

6. Marlene Starfinger-Schütz
6. Barbara Westermann

6. Michaela Preuß
6. Renate Gehrling
7. Eva Müller
8. Heidrun Deubel
9. Andrea Frank
10. Monika Guß
10. Gisela Kühne
10. Karin Berndt
12. Renate Ackermann

15. Wolfgang Köppen
15. Klaus Holstein
15. Kerstin Klusmann
16. Ingrid Widiarto
17. Karin von Morawski
17. Ursula Zunker
18. Barbara Reisch
20. Heidrun Dernbecher
23. Sabine Dallmer
24. Janka Hucke
24. Dagmar Odenthal
25. Heike Brade
25. Gudrun Strauch
25. Susan von Bülow
25. Ingrid Barte-Alexander
25. Melina Koennecke
27. Timo Kästner
28. Marion Drömer

30. Jürgen Matussek
30. Maike Siering
30. Varinia Berlescu

Hockey (13)

1. Anja Krams
1. Daniela Meister
3. Sabine Schoon
11. Sabrina Kohl
12. Christopher Schulz
13. Martin Laurisch
15. Sarah Feddersen
20. Christian-G. Schymczyk
22. Nikolas Schall
24. Pascal Friton
28. Lars Henning
29. Björn Ameis

Leichtathletik (07)

6. Kira Hundertmark
21. Jens Paape
22. Oliver Jirsak
26. Gisela Krause

Schwimmen(06)

3. Bärbel Iritz Roland
4. Jens-Uwe Reichel
5. Ruth Ladeburg
6. Manuela Turban
9. Sonja Hellwig
14. Ewald Schröder
17. Anneliese Berns

18. Dr. Jörg-Thomas Erdmann
20. Beate Jacobs
21. Sabine Leverenz
24. Antje Müller
24. Ulrich Wanderburg
30. Thomas Hellwig

Tischtennis (03)

6. Manfred Kreutzer
26. Wolfgang Nahl

Turnen (01)

1. Juliane Munzel
2. Katrin Einofski
4. Sophie Damerow
5. Gisela Jordan
11. Marina Wertheim
11. Arne Schulze
16. Lukas Schütz
16. Horst Baumgarten

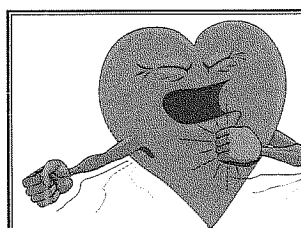
Volleyball (11)

17. Lutz Rademacher
17. Andrea Jeder
21. Nicole Schaarschmidt
22. Nikolas Schall
23. Paul Schmidt

5. Miriam Wiechert
6. Beate Rohn

Alle Angaben ohne Gewähr

Auch den Kindern und Jugendlichen herzlichen Glückwunsch!



Neue Koronar-Sportgruppe
bei TuSLi!

Interessenten melden sich bitte in
der Geschäftsstelle.

Vorstand
 Brigitte Menzel (Mitgliederbetreuung)
 Jochen Kohl (Presse)

Geschäftsstelle
 Sylvia Hiltser/ Tim Fiedler
 Roonstr. 32a • 12203 Berlin • Tel. 834 86 87 • Fax 834 85 57

E-Mail: tus.lichterfelde@berlin.de
 Internet: www.tuslichterfelde.de • www.tusli.de

Sven Wesely (Finanzen)
 Rainer Nehl (Sportwart)



Geschäftszeiten: Mo, Di, Do 9.00-12.00 Uhr und Di, Do 15.00-18.00 Uhr

Bankverbindung: Berliner Sparkasse BLZ 100 500 00 Konto-Nummer 127 00 10 200

Kinderwartin: Lilo Patermann Feldstr. 16 12207 Berlin Tel. 712 73 80

Abteilungs- und Gruppenleitungen/Ansprechpartner

Badminton	Christian Frank christian.frank@alumni.tu-berlin.de	Neanderstr. 43a 12305 Berlin	Tel. 775 16 92
Baseball	David Krawetkowski	Gallwitzallee 4-6 12249 Berlin	Tel. 77 32 77 55
Basketball	Michael Radeklau URadeklau@aol.com	Peter-Vischer-Str.14 12157 Berlin	Tel. 855 92 66
Gymnastik	Monika Guß monika.tusli.gym@faxvia.net Helga Lindau	Waldmannstr. 20 12247 Berlin	Tel. 75 47 98 33 Tel. 78 71 23 42
Hockey	Hans-Peter Metter bome@zedat.fu-berlin.de Hockey-Klubhaus	Kietzstr. 37 14547 Wittbrietzen Edenkobener Weg 75 12247 Berlin	Tel. 033204-42175 Tel. 771 50 94
Karate	Sabine Reich binireich@t-online.de	Salzunger Pfad 28 12209 Berlin	Tel. 773 91 623
Leichtathletik	Karin Paape Karin.Paape@web.de Andrea Emele-Geyer	Lermooser Weg 57 12209 Berlin	Tel. 711 08 94 Tel. 033701-59915
Schwimmen	Thomas Rolle Thomas.Rolle@t-online.de	Morgensternstr. 13 12207 Berlin	Tel. 77 32 84 16
sportl. Leitung	Melanie Heße melanieberlin@gmx.de		Tel. 01 60 / 314 29 96
Tischtennis	Sebastian Bosse sebastian_bosse@web.de Peter Wilke	- Jugend - - Erwachsene -	Tel. 75 51 38 95 Tel. 771 44 01
Trampolin	Bernd-Dieter Bernt bernd-dieter.bernt@bankgesellschaft.de	Kerbelweg 14b 12357 Berlin	Tel. 661 63 29
Turnen			
Kleinkinder	Renate Wendland	Mercatorweg 5 12207 Berlin	Tel. 712 81 01
Mädchen	Ingeburg Einofski	Henleinweg 12 12209 Berlin	Tel. 712 27 15
Jungen	Ludwig Forster	Simpsonweg 7 12305 Berlin	Tel. 774 53 37
Volleyball	Hans-Joachim Tilgner HajoTilgner@t-online.de	Tollensestr. 2 14167 Berlin	Tel. 817 58 78

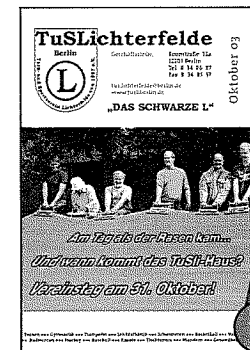
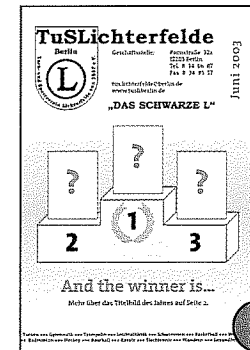
Das Schwarze L erscheint 10 Mal jährlich in einer Auflage von rund 2.400 Stück. Es wird herausgegeben vom Vorstand des TuS Lichterfelde. Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge müssen nicht mit der Meinung des Vorstandes übereinstimmen. Der Nachdruck ist mit Quellenangabe erwünscht.

Redaktion: Jochen Kohl Martinsstr. 7 12167 Berlin Tel. 79740036

Satz & Layout: ikom², Inh. Tanja Franz, Porzer Straße 31, 12524 Berlin, Tel.: 67 80 46 04
 Druck & Versand: altmann-druck GmbH, Mahlsdorfer Str. 13-14, 12555 Berlin, Tel. 657 12 25



Unter allen Einsendern verlosen wir insgesamt 15 tolle Lolle-Comics zur bekannten ARD-Serie „BERLIN BERLIN“





Cujic Gebäudereinigung GmbH

Goerzallee 7, 12207 Berlin
Tel.: 030 / 843 882 - 0

Wir sind ein innovatives mittelständisches Familienunternehmen, dass seit 1981 besteht. Im Mittelpunkt unserer Aktivitäten stehen

unsere Kunden. Beste Qualität ist unser Ziel. Einsatzstarke Mitarbeiter sowie der Einsatz neuester Verfahren und Reinigungstechnik garantieren den Erfolg, den wir versprechen.

Wir führen sämtliche Arten der Gebäudereinigung aus und bieten spezielle Dienstleistungen an, die nicht unbedingt zum üblichen Reinigungsumfang gehören.

Unser Unternehmen wurde im Jahr 2003 nach DIN EN ISO 9001:2000 zertifiziert und ist Mitglied der Gebäudereiniger-Innung.

Durch langjährige Erfahrung und stets zuverlässige und prompte Erledigung der uns übertragenen Aufgaben können wir Ihnen ein guter Partner sein. Bei Reinigungsproblemen aller Art stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Friseur HAIRLICH

Moltkestr. 50
12203 Berlin

S-Bhf Botanischer Garten
Bus 283

Tel.: 030 / 834 47 73



Die ARD-Vorabendserie „Berlin Berlin“ mit Lolle ist auch beim HAIRLICH-Team bekannt. Wer nicht zu den glücklichen Gewinnern des Gewinnspiels gehört, kann z.B. während des Haarschneidens bei HAIRLICH den Lolle-Comic lesen.



- Unterhaltsreinigung
- Glasreinigung
- Baureinigung
- Fassadenreinigung
- Teppichreinigung
- Grundreinigung u. Versiegelung
- Parkett schleifen u. versiegeln
- Gardinen-/Lamellenreinigung
- Schädlingsbekämpfung
- Arbeitnehmerüberlassung

Cujic Gebäudereinigung GmbH
Goerzallee 7, 12207 Berlin

<http://www.cujic.com>
E-Mail: info@cujic.com

Tel.: 030/843 882-0

Fax: 030/843 882-20

Deep blue?!

Nemos?!



DOWN
TAUCHEN & REISEN
UNDER

Besser als Kino... Schnuppertauchen!

Nur 9,- Euro
Jetzt anmelden!
Tel. 67 80 47 91

BEI UMZUG BITTE NEUE ANSCHRIFT RECHTZEITIG MITTEILEN!	TuS Lichterfelde · Roonstraße 32a · 12203 Berlin Postvertriebsstück A 6101 Deutsche Post AG Entgelt bezahlt
---	--

Starke Autos und viele mehr.



Top-Angebote für Neu- und Gebrauchtwagen.

Zuverlässiger, kompetenter Service.

Attraktives Zubehör.

Günstige Finanzierungen und Leasingangebote.



auto-pick

Curtiusstr. 20-30 · 12205 Berlin-Lichterfelde · Telefon: 030/84 383-0



TuSLichterfelde

Berlin



Geschäftsstelle: Roonstraße 32a
12203 Berlin
Tel. 8 34 86 87
Fax 8 34 85 57

tus.lichterfelde@berlin.de
www.tusliberlin.de

„DAS SCHWARZE L“

APRIL 2004



Familienbande...

LG-Süd-Präsident Flucke (links) mit der Leichtathletik-Familie Böhme.

Von rechts: Thorsten (erfolgreicher Trainer der C-Schüler), Lara (Nachwuchstalent im Gehen Wo8), Karen (Deutsche Meisterin, Senioren 3.000m Gehen) und Marc (Berlins Bester Mo8/Mo9, 1.000m)

Lolle-Comics zu gewinnen!
„Titelbild des Jahres 2003“